

Allgemeine Geschäftsbedingungen - Dienstleistung



Version 2.0, gültig ab den 13.06.2014 bis auf Widerruf

§ 1 Allgemeines

a) Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen über medizinische Dienstleistungen zwischen der **IRS- International Rescue Service GmbH**, Mühlhof 2, 95676 Wiesau, vertreten durch ihre Geschäftsführer: Herr Robert Konrad, Herr Mohamed El- Attar (**im Folgenden: IRS- International Rescue Service GmbH genannt**) und ihren Kunden in der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Fassung. Entgegenstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Kunden wird hiermit ausdrücklich widersprochen.

b) Vertragsvereinbarung

Vertragssprachen sind Deutsch und Englisch.

c) Vertragsschluss

Der Vertrag kommt durch individuelle Vereinbarung zwischen dem Kunden und der IRS- International Rescue Service GmbH über die im Vertrag bezeichnete Dienstleistung zustande. Der Vertragsschluss erfolgt schriftlich.

d) Vertragsschluss über Fachübersetzungen

Der Vertrag über eine Fachübersetzung kommt nach individueller Prüfung des Übersetzungsumfangs durch die IRS- International Rescue Service GmbH wie folgt zu Stande: zunächst sendet der Kunde das zu übersetzende Dokument an die IRS- International Rescue Service GmbH. Diese unterbreitet dem Kunden daraufhin ein verbindliches Angebot, das dieser annehmen oder ablehnen kann. Nach Annahme durch den Kunden erfolgt die Übersetzung zum vereinbarten Preis.

§ 2 Leistungsumfang

a) Allgemein

Die IRS- International Rescue Service GmbH bietet ihren Kunden im In- und Ausland umfangreiche Dienstleistungen im Bereich der Lebensrettung und Notfallversorgung an und erbringt hierfür Dienstleistungen im Bereich Rettungsdienste, Krankentransporte, Bodenrückholung, Luftrettung und Ambulanzflug. Auch bietet IRS- International Rescue Service GmbH Dienstleistungen im Organisations- und Personalbereich an, insbesondere die fachgerechte Beratung für Projekte und Personal, die Organisation und Betreuung von medizinischen Behandlungen ihrer Kunden im Ausland (Medical Tourismus) und die Entsendung von medizinischem Fachpersonal für Projektarbeiten im Ausland. Zudem kooperiert die IRS- Internationale Rescue Service GmbH für die Durchführung von medizinisch fachgerecht betreuten Reisen mit Reiseveranstaltern.

b) Fachübersetzungen

Der Kunde kann Dienstleistungen im Bereich der Fachübersetzungen bei der IRS- International Rescue Service GmbH buchen.



c) Teillieferungen

Die IRS- International Rescue Service GmbH ist zu Teillieferungen berechtigt, wenn und soweit dies für den Kunden zumutbar ist.

d) Leistungsverzögerungen

Leistungsverzögerungen aufgrund höherer Gewalt und aufgrund von außergewöhnlichen und unvorhersehbaren Ereignissen, welche auch durch äußerste Sorgfalt von der IRS- International Rescue Service GmbH nicht verhindert werden können (hierzu gehören insbesondere Streiks, behördliche oder gerichtliche Anordnungen und Fälle nicht richtiger oder nicht ordnungsgemäßer Selbstbelieferung trotz dahingehenden Deckungsgeschäfts), hat die IRS- International Rescue Service GmbH nicht zu vertreten. Sie berechtigen die IRS- International Rescue Service GmbH dazu, die Leistungserbringung um die Dauer des behindernden Ereignisses zu verschieben.

e) Rücktritt

Bei Nichterbringbarkeit aus zuvor genannten Gründen kann die IRS- International Rescue Service GmbH vom Vertrag zurücktreten. Die IRS- International Rescue Service GmbH verpflichtet sich dabei, den Kunden unverzüglich über die Nichtverfügbarkeit zu informieren und etwaige bereits erbrachte Gegenleistungen unverzüglich zu erstatten.

f) Annahmeverzug

Gerät der Kunde mit der Abnahme der gebuchten Dienstleistung in Verzug, ist die IRS- International Rescue Service GmbH nach Setzung einer angemessenen Nachfrist berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und Schadensersatz wegen Verzug oder wegen Nichterfüllung zu beanspruchen.

§ 3 Personal- Dienstleistungen

Ist der Vertragsgegenstand die Erbringung von Dienstleistungen mit Personal der IRS- International bleibt der Vertragspartner sowohl für den Kunden als auch für den Arbeitnehmer der IRS- International Rescue Service GmbH die IRS- International Rescue Service GmbH.

§ 4 Zahlung, Zahlungsart

a) Allgemeines

Sämtliche Preise verstehen sich inklusive der Umsatzsteuer. Die Zahlung für gebuchte Dienstleistungen erfolgt per Vorkasse. Die entsprechend des vereinbarten Vertragsgegenstandes anfallende Gebühr ist unverzüglich nach Vertragsschluss an die angegebene Bankverbindung zu entrichten.

b) Zahlungsverzug

Der Kunde gerät mit der Zahlung in Verzug, wenn die Zahlung nicht innerhalb von zwei Wochen nach Erhalt der Rechnung bei der IRS- International Rescue Service GmbH eingeht. Bei Zahlungsverzug werden Zinsen in Höhe von 5 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank berechnet, bzw. 8 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank bei Rechtsgeschäften, an denen ein Verbraucher nicht beteiligt ist. Sollte der Kunde mit seinen Zahlungen in Verzug geraten, so behält sich die IRS- International Rescue Service GmbH vor, Mahngebühren in Höhe von 5,00 Euro in Rechnung zu stellen. Die Geltendmachung eines darüber hinaus gehenden Schadensersatzes bleibt unbenommen. Dem Kunden verbleibt die Möglichkeit nachzuweisen, dass der IRS- International Rescue Service GmbH kein oder ein geringerer Schaden entstanden ist.



c) Zurückbehaltungsrecht

Die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts steht dem Kunden nur für solche Gegenansprüche zu, die fällig sind und auf demselben rechtlichen Verhältnis wie die Verpflichtung des Kunden beruhen.

§ 5 Stornierungskosten

a) Stornierung

Eine Stornierung der vom Kunden gebuchten Dienstleistungen ist schriftlich (per Email oder Post) auch nach Ablauf der in § 6 genannten Fristen möglich.

Die Stornierungskosten richten sich nach den nachfolgenden Bestimmungen. Die Stornierung ist kostenfrei, wenn sie bis spätestens 14 Tage vor dem vereinbarten Vertragsbeginn erfolgt. Für die Rechtzeitigkeit der Stornierung kommt es hierbei auf den Zugang bei der IRS- International Rescue Service GmbH an. Bei einer späteren Stornierung richten sich die Stornierungskosten nach den folgenden gestaffelten Pauschalen:

- 25 % des vereinbarten Rechnungsbetrages ab dem 13. bis zum 7. Tag vor Vertragsbeginn
- 50 % des vereinbarten Rechnungsbetrages ab dem 6. bis zum 1. Tag vor Vertragsbeginn
- 80 % des vereinbarten Rechnungsbetrages für eine Stornierung zum Zeitpunkt von weniger als einem Tag vor vereinbartem Vertragsbeginn

Dem Kunden bleibt der Nachweis vorbehalten, dass der IRS- International Rescue Service GmbH keine oder geringere Kosten entstanden sind.

b) Rückzahlung

Die ggf. anfallende Rückzahlung der Restbeträge, die durch eine Stornierung entstehen, zahlt die IRS- International Rescue Service GmbH unverzüglich nach der Stornierung an den Kunden zurück.

§ 6 Widerrufsbelehrung für Dienstleistungen

Nachfolgende Widerrufsbelehrung gilt für Verbraucher bei Fernabsatzverträgen

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (IRS- International Rescue Service GmbH, Mühlhof 2, 95676 Wiesau, E-Mail: info@irs.eu.com, Telefon: +49 (0) 171 552 49 19, Fax: +49 (0) 3222 342 5501) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigelegte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.



Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

- Ende der Widerrufsbelehrung -

Besondere Hinweise zum vorzeitigen Erlöschen des Widerrufsrechts

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Unternehmer die Dienstleistung vollständig erbracht hat und mit der Ausführung der Dienstleistung erst begonnen hat, nachdem Sie dazu Ihre ausdrückliche Zustimmung gegeben haben und Sie gleichzeitig Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Sie Ihr Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch den Unternehmer verlieren.

§ 7 Haftung

a) Haftungsausschluss

Die IRS- International Rescue Service GmbH sowie ihre gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen haften unter nachstehendem Vorbehalt nur für Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit. Bei leichter Fahrlässigkeit betrifft die Haftung nur die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, folglich solcher Pflichten, deren Einhaltung für die Erreichung des Vertragszwecks von besonderer Bedeutung ist. Dabei beschränkt sich die Haftung auf den vorhersehbaren, vertragstypischen, unmittelbaren Durchschnittsschaden. Gegenüber Kunden, die nicht Verbraucher sind, haftet die IRS-International Rescue Service GmbH im Falle eines grob fahrlässigen Verstoßes gegen nicht wesentliche Vertragspflichten nur in Höhe des vorhersehbaren, vertragstypischen, unmittelbaren Durchschnittsschadens.

b) Haftungsvorbehalt

Der vorstehende Haftungsausschluss betrifft nicht die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

§ 8 Schlussbestimmungen

a) Gerichtsstand

Als ausschließlicher Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten aus diesem Vertrag wird der Geschäftssitz von der IRS- International Rescue Service GmbH in Wiesau vereinbart, sofern der Kunde Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist oder sofern der Kunde keinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat.

b) Rechtswahl

Soweit nicht zwingende gesetzliche Bestimmungen nach dem Heimatrecht des Kunden entgegenstehen, gilt deutsches Recht als vereinbart.

c) Salvatorische Klausel

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen berührt die Gültigkeit der übrigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht.



Wiesau, 13.06.2014

IRS-International Rescue Service GmbH
Mühlhof 2
D-95676 Wiesau